Berufliche Weiterbildung – Akteure, Angebote und Ansätze der Beratung

Prof. Dr. Bettina Siecke

Blockseminar Modul 2660o

Thema: „Einführung, Struktur und Verteilung der Referate“

HdBA
Hochschule der Bundesagentur für Arbeit
University of Applied Labour Studies

Prof. Dr. Bettina Siecke
Professur für Beratungswissenschaften
mit dem Schwerpunkt Arbeitgeber- und Qualifizierungsberatung

Mail: bettina.siecke@hdba.de
HdBA Mannheim, Seckenheimer Landstraße 16,
Raum 227, Tel. 0621/4209-188

Sprechzeiten

nach individueller Vereinbarung

Alle Präsentationen werden in ILIAS eingestellt.

Erwartungen an die Lehrveranstaltung

- Was erwarte ich?
- Was soll hier stattfinden?
- Was soll herauskommen?

Berufliche Weiterbildung – Akteure, Angebote und Ansätze der Beratung

Erwachsenen-bildung

Berufliche Weiterbildung

Erfassung von Weiterbildung

Beteiligung an Weiterbildung

Lebenslanges Lernen und Lernformen

Digitalisierung

Lernen im Betrieb

Ältere Arbeitnehmer

An- und Ungelernte

Funktionale Analphabeten

Qualifizierungs-formen

Berufliche Grundbildung

Teil-qualifizierung

Abschluss-qualifizierung

Beratungs-formen

Qualifizierungs-beratung

Lehrinhalte des Moduls (I)

Im Seminar werden zunächst zentrale Merkmale beruflicher Weiterbildung und ihrer Systematik aufgezeigt. Auf dieser Basis werden unter Berücksichtigung von Megatrends (z. B. Fachkräftemangel, Digitalisierung) verschiedene Perspektiven fokussiert. Ein erster Zugang sind Akteure beruflicher und betrieblicher Weiterbildung. Dies sind Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Bildungs- und Beratungseinrichtungen und spezifische Zielgruppen wie z. B. Frauen, ältere Arbeitnehmer sowie An- und Ungelernte, deren Interessen, Handlungsfelder und Entwicklungen im Kontext beruflicher Weiterbildung herausgearbeitet werden.

Lehrinhalte des Moduls (II)

Eine weitere Perspektive stellen Angebote beruflicher und betrieblicher Weiterbildung dar. Sie sind umfangreich und umfassen sowohl traditionelle als auch digitale und agile Formen betrieblichen Lernens und betrieblicher Lernkulturen. Sie werden um Förderkonzepte der Grundbildung, Teilqualifizierung und Nachqualifizierung ergänzt. In einem letzten Schritt werden ausgewählte Ansätze der Beratung und Förderung beruflicher und betrieblicher Weiterbildung durch unterschiedliche Einrichtungen thematisiert. Zu einzelnen Themen werden Experten aus Unternehmen, Kammern und Arbeitgeber-Service-Einrichtungen eingeladen, um Beispiele guter Praxis kennenzulernen und diese kritisch zu reflektieren.

Lernziele

Die Studierenden können …

- zentrale Merkmale und Systematiken beruflicher und betrieblicher Weiterbildung beschreiben und einordnen
- Entwicklungen beruflicher Weiterbildung aufgrund von Megatrends beschreiben und einordnen
- Akteure und spezifische Zielgruppen beruflicher und betrieblicher Weiterbildung und ihre Interessen, Handlungsfelder und Entwicklungen beschreiben und einordnen

Lernziele

- Angebote beruflicher und betrieblicher Weiterbildung systematisieren und unter Berücksichtigung bestimmter Zielgruppen exemplarisch beschreiben, einordnen und bewerten
- Ansätze der Beratung zur beruflichen und betrieblichen Weiterbildung beschreiben, einordnen und kritisch reflektieren

Gliederung

26.05.2021, 15.45-17.15 Uhr	Vorbesprechung und Referatevergabe

1.Themenblock: Grundbegriffe, Datengewinnung und zentrale Themen der beruflichen Weiterbildung

21.06.2021, 8.00-9.30 Uhr	Begriffe, Strukturen und Institutionen der beruflichen Weiterbildung *(asynchron)*
21.06.2021, 9.45-11.15 Uhr	Organisation und Recht der beruflichen Weiterbildung *(asynchron)*
21.06.2021, 11.30-13.00 Uhr	Erhebungsinstrumente und Beteiligung an Weiterbildung *(asynchron)*

Gliederung

21.06.2021, 14.00-15.30 Uhr	Lernformen in der beruflichen Weiterbildung *(asynchron)*

2.Themenblock: (Neue) Lernformate und Kompetenzentwicklung in der betrieblichen Weiterbildung

22.06.2021, 8.00-9.30 Uhr	Digitalisierung in der Weiterbildung *(Elena Bähr, Nadine Binger)*
22.06.2021, 9.45-11.15 Uhr	(Neue) Lernformate in der beruflichen Weiterbildung *(Laura Zülich, Celine Wiegand)*
22.06.2021, 11.30-13.00 Uhr	Kompetenzentwicklung in der betrieblichen Weiterbildung *(Marvin Brück, Jan Berger)*

Gliederung

3. Themenblock: Akteure und Zielgruppen beruflicher Weiterbildung

22.06.2021, 14.00-15.30 Uhr	Ältere Arbeitnehmer in der betrieblichen Weiterbildung *(Nora Menges, Jaqueline Manczak)*
23.06.2021, 8.00-9.30 Uhr	An- und Ungelernte in der betrieblichen Weiterbildung *(Marina Schulte, Johannes Rose*
23.06.2021, 9.45-11.15 Uhr	Funktionale Analphabeten und arbeitsplatznahe Grundbildung *(Silke Alef, Falk Becker)*

Gliederung

4. Themenblock: Förderinstrumente beruflicher Weiterbildung

23.06.2021, 11.30-13.00 Uhr	Berufliche Nachqualifizierung und Externenprüfung *(Liam Hartel, Alexander Huff)*
23.06.2021, 14.00-15.30 Uhr	Teilqualifikationen in der beruflichen Weiterbildung *(Sibylle Niedermeier, Michele Heindrichs)*
24.06.2021, 8.00-9.30 Uhr	Anerkennung informell erworbener Kompetenzen *(Anton Buschatz, Sabrina Schillinger)*

Gliederung

5. Themenblock: Beratung in der beruflichen Weiterbildung

24.06.2021, 9.45-11.15 Uhr	Beratung und berufliche Weiterbildung
24.06.2021, 11.30-13.00 Uhr	Ansätze der Weiterbildungs-förderung *(Jan Lohmöller)*
24.06.2021, 14.00-15.30 Uhr	Externer Beratungsexperte (AG-Service, Herr Gürkan)

Gliederung

25.06.2021, 8.00-9.30 Uhr	Rückfragen zu Arbeitsaufgaben/ aktuelle Projekte an der HdBA
25.06.2021, 9.45-11.15 Uhr	Externer Beratungsexperte (HWK Ludwigshafen Pfalz, Frau Benra)
25.06.2021, 11.30-13.00 Uhr	Externer Beratungsexperte (Unternehmenswert: Mensch, Herr Mallmann)
25.06.2021, 14.00-15.30 Uhr	Fazit und Ausblick

Arbeitsweise

Literatur

Literaturliste am Ende jeder Präsentation

Materialbasis und Vorgehensweise

Literaturliste und eigene Recherche, Vortrag, Präsentation, Übungen, Diskussionen

Anforderungen an Studierende

Aktive, kontinuierliche und verlässliche Teilnahme der Studierenden in den Online-Veranstaltungen und im Selbststudium

Prüfungsleistungen

Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (20 Min. Referat, freiwillig 20-25 Min. Vertiefungsübung zum Referat (max. 45 Min. für Referat und Vertiefungsübung gesamt); schriftliche Ausarbeitung mit 5 Seiten Text), Abgabe der schriftlichen Ausarbeitung bis zum **25.06.2021**

Kriterien zur Bewertung der Referate und der schriftlichen Ausarbeitung

Kriterien	100 Punkte
Präsentationsinhalt	**Max. 40 Punkte**
Aufbau und Gliederung (10), inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit (20), eigene Gedanken und Reflexion/Bezug zur BA (10)	
Präsentationsform	**Max. 30 Punkte**
Sprache und Darstellung (10), angemessener Medieneinsatz und Einbezug der TN (10), Qualität des Präsentationsmaterials (Lesbarkeit!) (10)	
Schriftliche Ausarbeitung	**Max. 30 Punkte**
Gliederung und Struktur (10), inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit (10) Formales (10)	

Weitere Hinweise

- In den Unterlagen muss der Beitrag jedes einzelnen Präsentationsgruppenmitglieds klar erkennbar, abgrenzbar und bewertbar sein = Namentliche Kennzeichnung einzelner Folien und Teile!
- Alle Quellen (Textzitate, Daten, Grafiken usw.) sind auf den Präsentationsfolien in Kurzzitation und im abschließenden Quellenverzeichnis als vollständige Literaturangabe anzugeben. Das Gleiche gilt für die schriftliche Ausarbeitung!
- Als Leitfaden zur Zitierweise dienen die Hinweise zu „Literatur- und Quellenangaben“

Weitere Hinweise

- Vor der Präsentation sind von jedem Projektgruppenmitglied abzugeben:
- Ein ausgefülltes HdBA-Beurteilungsblatt „Referat“
- Eine vollständige Dokumentation der Präsentation (Foliensatz, ggf. zusätzliches Material)
- Die schriftliche Ausarbeitung zum Referat (5 Seiten Text)
- Die ausgefüllte schriftliche Einverständniserklärung für online-Prüfungen

Weitere Hinweise

- Es stehen im Ilias-Modulordner zwei Abgabeordner zur Verfügung. Sie stellen Ihre Prüfungsleistung in beiden Ordnern ein

StS-Abgabeordner

- Geschlossener Ordner: Kommilitoninnen und Kommilitonen haben keinen Zugriff bzw. keine Einsicht
- Bitte beachten Sie die Vorgaben des StS zur Abgabe (eine pdf-Datei, Beurteilungsblatt am Anfang, Art des Dateinamens, etc.)

Allgemeiner Abgabeordner

- Offener Ordner: Kommilitoninnen und Kommilitonen haben Zugriff bzw. Einsicht
- => Plan B, falls die Verbindung abbricht